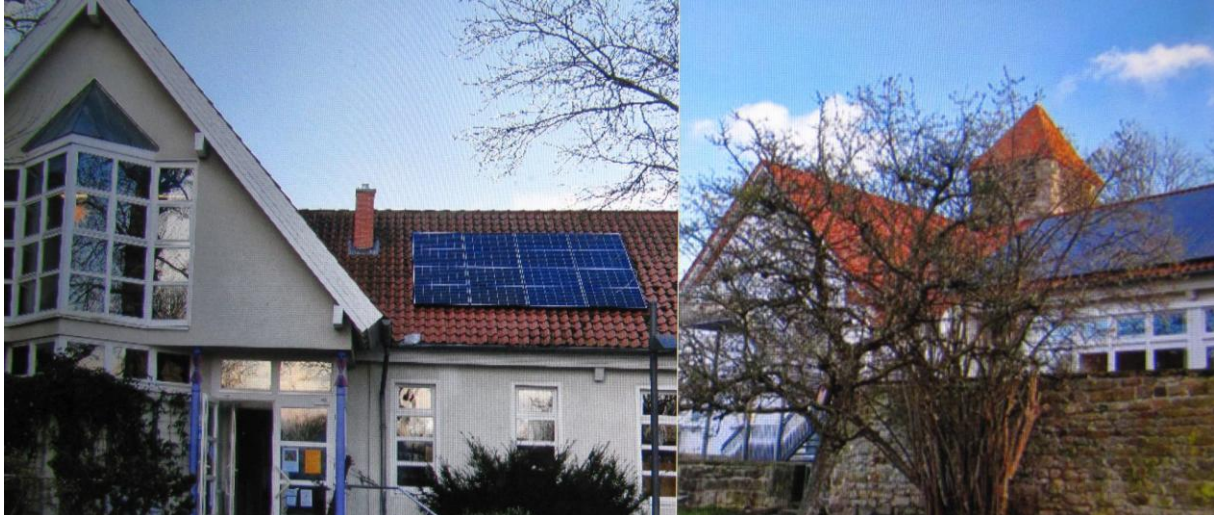


Gottesdienst der Mariengemeinde steht ganz im Zeichen der Einweihung der Photovoltaikanlagen

[6. Februar 2025 Barsinghausen](#) aus Deister Echo

BARSINGHAUSEN (red).



Seit einiger Zeit sind auf dem Gemeindehausdach der Mariengemeinde gut sichtbar zwei Photovoltaikanlagen realisiert worden. Eine kleinere Anlage, aufgeteilt in zwei Teilflächen, zur Eigennutzung für das Gemeindehaus und den Kindergarten, eine größere zur vollen Netzeinspeisung. **In einem Gottesdienst unter dem Motto ‚Gottes Sonnenenergie‘ am 9. Februar werden die beiden PV-Anlagen eingeweiht. Der Gottesdienst, geleitet von Pastor Jürgen Holly und einem Team, findet um 10 Uhr im Gemeindehaus statt.** Alle Teilnehmenden können dort ihre Wünsche für die Schöpfung aufschreiben. Diese werden in einer Zeitkapsel gesammelt. Ole Magers wird auf dem Klavier zum Thema passende Musik von ‚Here comes the sun‘ bis zu ‚Sonne der Gerechtigkeit‘ erklingen lassen. Nach dem Gottesdienst ist ein Empfang mit Sekt, Selters und Grußworten vorgesehen. Dass die Anlage nun verwirklicht werden konnte, ist dem Engagement des Ortskirchenvorstehers Heiner Koops, der Planungshilfe des Vereins Basche erneuerbar sowie der Energiegenossenschaft ENER:GO Calenberger Land zu verdanken. Die Anlage für das Gemeindehaus und den Kindergarten hat insgesamt 17 Module und erzeugt ca. 7000 kWh Strom pro Jahr. Die große Anlage zur Volleinspeisung hat 42 Module und liefert 17.000 kWh Strom. „Unsere neuen Photovoltaikanlagen sind ein öffentlich sichtbares Bekenntnis zu einer Energiequelle, die im Einklang mit Gottes Schöpfung steht. Sie nutzt die Sonne, die Gott den Menschen zur Verfügung gestellt hat, und wandelt ihr Licht in Energie um, ohne der Erde zu schaden“, so Pastor Jürgen Holly.